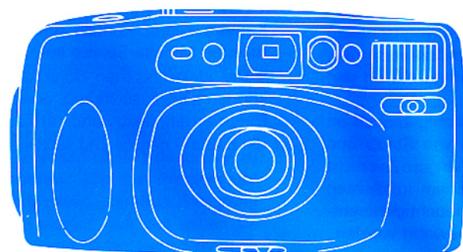




# RIVA TWIN 28 (QUARTZ DATE) FREEDOM DUAL C (QUARTZ DATE)

## BEDIENUNGSANLEITUNG



Minolta Camera Co., Ltd.  
 Minolta GmbH  
 Minolta France S.A.  
 Minolta (UK) Limited  
 Minolta Austria Gesellschaft m. b. H.  
 Minolta Camera Benelux B.V.  
 Belgium Branch  
 Minolta (Schweiz) AG  
 Minolta Svenska AB  
 Minolta Corporation  
 Head Office  
 Los Angeles Branch  
 Chicago Branch  
 Atlanta Branch  
 Minolta Canada Inc.  
 Head Office  
 Montreal Branch  
 Vancouver Branch  
 Minolta Hong Kong Limited  
 Minolta Singapore (Pte) Ltd.

3-13, 2-Chome, Azuchi-Machi, Chuo-Ku, Osaka 541, Japan  
 Kurfischer-Strasse 50, D-2070 Ahrensburg, Germany  
 357 bis, rue d'Estienne d'Orves, 92700 Colombes, France  
 1-3 Tanners Drive, Blakelands North, Milton Keynes, MK14 5BU, England  
 Amalienstrasse 59-61, 1131 Wien, Austria  
 Zonnebaan 39, 3606 CH Maarssenbroek, P.B. 264, 3600 AG Maarssen, The Netherland  
 Stenen Brug 115-117, 2200 Antwerpen, Belgium  
 Riedhof V, Riedstrasse 6 8953 Dietikon-Zürich, Switzerland  
 Brännkyrkogatan 64, Box 17074, S-10462 Stockholm 17, Sweden

101 Williams Drive, Ramsey, New Jersey 07446, U.S.A.  
 11150 Hope Street Cypress, CA 90630, U.S.A.  
 3000 Tollview Drive, Rolling Meadows, IL 60008, U.S.A.  
 5904 Peachtree Corners East, Norcross, GA 30071, U.S.A.

369 Britannia Road East, Mississauga, Ontario L4Z 2H5, Canada  
 376 rue McArthur, St. Laurent, Quebec H4T 1X8, Canada  
 105-3830 Jacombs Road, Richmond, B.C. V6V 1Y6, Canada  
 Room 208, 2/F, Eastern Center, 1065 King's Road, Quarry Bay, Hong Kong  
 10, Teban Gardens Crescent, Singapore 2260



© 1991 Minolta Camera Co., Ltd. under the Berne Convention and Universal Copyright Convention  
 P103-A1  
 9222-2452-14  
 Printed in Japan

### 1. WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

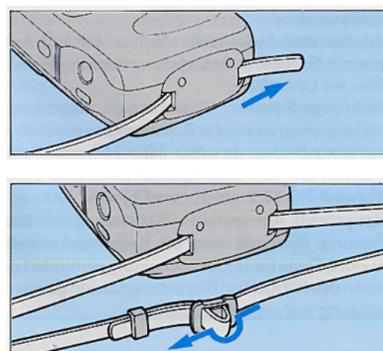
Die Minolta Riva Twin 28 ist eine kompakte Kleinbildkamera mit vielen fortschrittlichen Merkmalen für einfachere Handhabung und bessere Bildqualität:

- Umschaltbares Zweifach-Objektiv:
  - 28mm-Objektiv für Gruppenaufnahmen und Landschaften
  - 40mm-Objektiv für Porträts und Schnappschüsse
- Programmierter Belichtungsautomatik mit objektbetonter Belichtungsmessung
- Blitzzündeautomatik mit Ausschaltmöglichkeit
- Automatische Filmempfindlicheinstellung
- Vollautomatischer Filmtransport:
  - automatischer Transport zum ersten Bildfeld
  - automatischer Filmtransport
  - automatischer Filmtransportstopp und Rückspulung am Filmende
  - automatischer Rückspulstopp

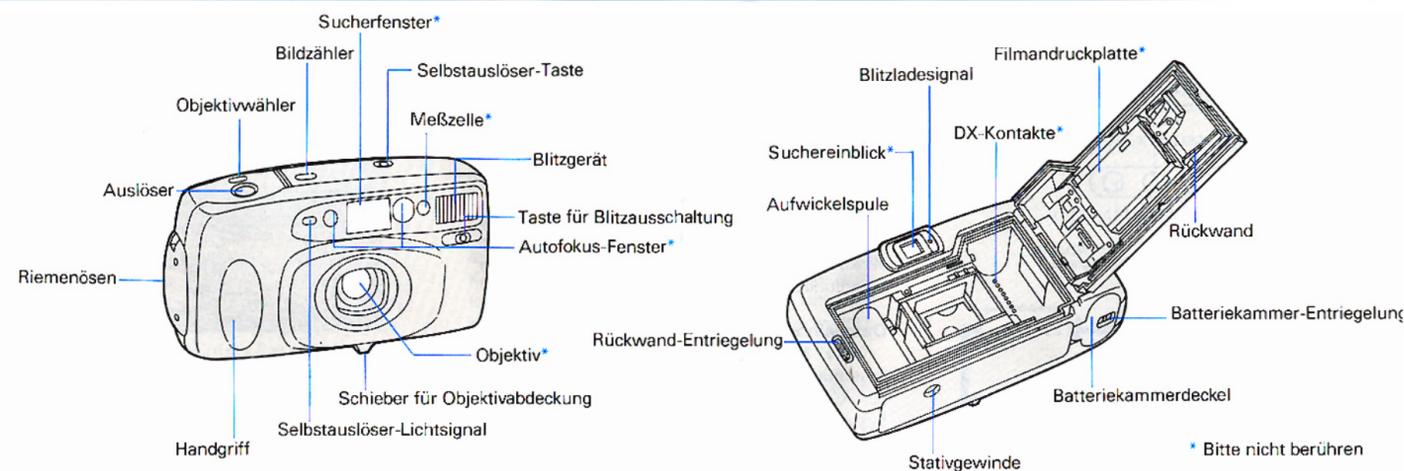
Bevor Sie Ihre Kamera zum ersten Mal benutzen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, damit Sie von Anfang an beste Ergebnisse erzielen.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer Kamera haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fotohändler oder an die Firma Minolta.

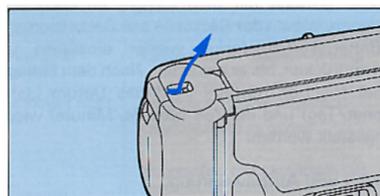
### 2. TRAGERIEMEN



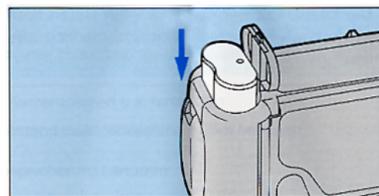
### 3. BEZEICHNUNGEN DER TEILE



### 4. STROMVERSORGUNG



Die Minolta Riva Twin 28 benötigt eine Lithium-Batterie 6V Typ 2CR5. Diese Batterie liefert den Strom für alle Kamerafunktionen.



- Batterie einsetzen:**
1. Batteriekommerdeckel wie gezeigt öffnen.
  2. Lithium-Batteriepack wie im Batteriekommerdeckel angegeben einlegen und darauf achten, daß die Plus- und Minus-Kontakte in die richtige Richtung zeigen.
  3. Deckel wieder schließen und einrasten.

#### Batterie-Hinweise

- Batteriekontakte sauberhalten
- Batterie von kleinen Kindern fernhalten

#### Anzeichen für erforderlichen Batteriewechsel:

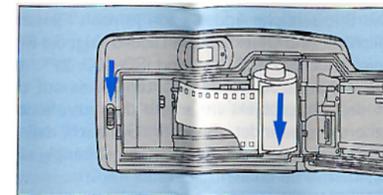
- Frische Batterie muß eingelegt werden, wenn folgende Anzeichen eintreten:
- Die Kamera läßt sich nicht auslösen.
  - Filmtransport oder Rückspulung stoppen vor dem Filmende.
  - Nach dem korrekten Filmeinlegen wird der Film nicht bis zum ersten Bildfeld transportiert.
  - Die Blitzaufladezeit dauert länger als fünf Sekunden.

### 5. FILM

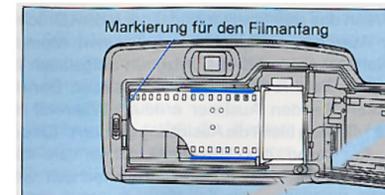
In dieser Kamera kann nur Kleinbildfilm (Typ 135) verwendet werden. Es wird empfohlen, nur DX-Negativ-Filme mit den Filmempfindlichkeiten ISO 100/21° oder ISO 400/27° einzulegen (Filmpackung und Patrone sind mit "DX" gekennzeichnet).

Werden DX-Filme mit Filmempfindlichkeiten von weniger als ISO 400/27° verwendet, stellt die Kamera automatisch ISO 100/21° ein. Die Kamera stellt ISO 400/27° ein, wenn DX-Filme mit Filmempfindlichkeiten von ISO 400/27° und höher verwendet werden. Filmpatronen mit 72 Aufnahmen sowie Polaroid Sofortkleinbildfilme können nicht verwendet werden.

### 6. FILM EINLEGEN



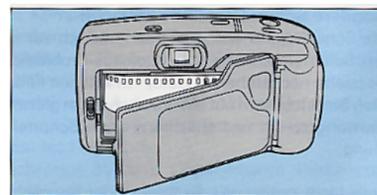
1. Sicherstellen, daß das Bildzählwerk auf "0" steht, dann die Rückwand wie gezeigt mittels Rückwand-Entriegelung öffnen.
2. Filmpatrone wie gezeigt in die Filmkammer einlegen.



3. Film flach zwischen die Führungsschienen legen und Filmansatz über die Aufwickelspule ziehen — bis zur Markierung. Ragt der Filmansatz zu weit heraus, schiebt man ihn vorsichtig etwas in die Patrone zurück.

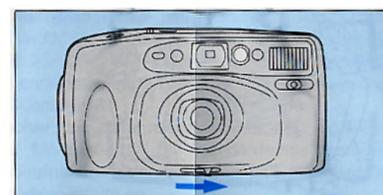
**ACHTUNG:** Den Film bei gedämpftem Licht einlegen und herausnehmen oder zumindest niemals direktem Sonnenlicht aussetzen.

### 7. OBJEKTIVABDECKUNG



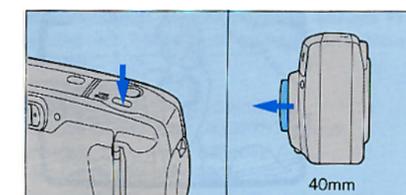
4. Rückwand schließen. Film läuft automatisch bis zum ersten Bildfeld vor. Wenn die "1" im Zählwerk erscheint, ist die Kamera aufnahmebereit.

- Wenn der Film nicht korrekt eingelegt wurde, läuft der Motor ungefähr 5 bis 10 Sekunden lang. Danach stoppt der Motor und das Zählwerk schaltet auf "0". Rückwand öffnen und die Schritte 2 bis 4 wiederholen.



Bei geschlossener Objektivabdeckung ist die Auslösung gesperrt. Für die Aufnahmen zuerst den Schieber schieben wie im Bild gezeigt, um die Objektivabdeckung zu öffnen. Nach dem Fotografieren schließt man die Objektivabdeckung, damit das Objektiv geschützt und die Auslösung gesperrt ist.

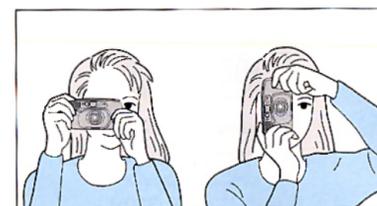
### 8. OBJEKTIV-UMSCHALTUNG



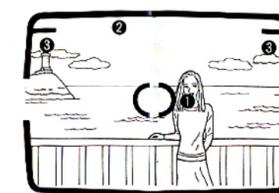
Nach dem Öffnen der Abdeckung ist die Kamera automatisch auf das 28mm-Objektiv eingestellt. Um auf das 40mm-Objektiv zu schalten, drückt man den Objektivwähler. Beim erneuten Drücken wird wieder auf das 28mm-Objektiv zurückgeschaltet. Der Bildausschnitt im Sucher paßt sich automatisch der verwendeten Brennweite an.

Das 28mm-Objektiv eignet sich gut für Landschafts- und Gruppenaufnahmen und das 40mm-Objektiv ist für Porträtaufnahmen gut geeignet.

### 9. KAMERAHALTUNG

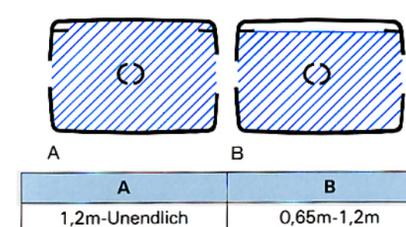


### 10. SUCHER



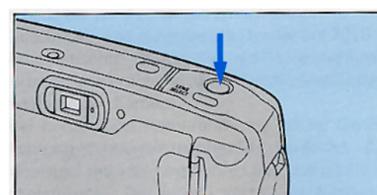
Die gelben Klammern in der Suchermittle (Autofokus-Rahmen) zeigen die Autofokus-Zone an ❶; für die Aufnahme das Hauptobjekt so in den Sucher nehmen, daß es die Autofokus-Zone ausfüllt, wie gezeigt.

Die gelben Linien (Leuchtrahmen) sind die Markierungen für Standardaufnahmen ❷ und Nahaufnahmen ❸; sie zeigen die Bildbegrenzungen für den zutreffenden Kamera-Objekt-Abstand an, und sie sollten für die Bestimmung des Bildausschnitts wie rechts gezeigt verwendet werden.



Den für den Kamera-Objekt-Abstand geeigneten Sucherrahmen (A oder B) wählen.

### 11. FOTOGRAFIEREN

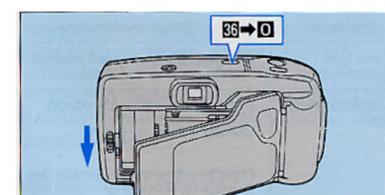


Das Hauptobjekt so in den Sucher nehmen, daß es sich innerhalb der Autofokus-Zone befindet, dann den Auslöser für die Aufnahme ganz durchdrücken. Wenn erforderlich, zündet das Blitzgerät automatisch, um die korrekte Belichtung sicherzustellen (siehe unter Abschnitt Blitz-Aufnahmen). Nach der Aufnahme transportiert die Kamera den Film automatisch um ein Bildfeld weiter.

- Darauf achten, daß der Abstand zwischen Kamera und Objekt mindestens 0,65m beträgt. Bei geringerem Abstand (weniger als 0,65m) kann keine Scharfeinstellung erfolgen.

- Stoppt der Filmtransport vor dem Filmende, muß die Batterie erneuert werden. **NICHT DIE RÜCKWAND ÖFFNEN.**

### 12. AUTOMATISCHE RÜCKSPULUNG



Nach der letzten Aufnahme beginnt automatisch die Filmrückspulung. Anschließend stoppt der Motor und das Bildzählwerk steht auf "0". Nun können Sie die Rückwand öffnen und den Film entnehmen.

- Stoppt der Motor während der Rückspulung, bevor im Bildzählwerk "0" steht, muß die Batterie erneuert werden. **NICHT DIE RÜCKWAND ÖFFNEN.**

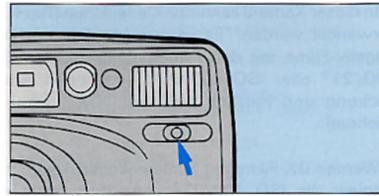
### 13. BLITZ-AUFNAHMEN

Wenn das rote Blitzladesignal nach dem Drücken des Auslösers aufleuchtet, muß einen Moment gewartet werden bis das Blitzgerät aufgeladen ist. Nehmen Sie kurz den Finger vom Auslöser. Danach drücken Sie den Auslöser erneut. Während der Blitzaufladung bleibt die Auslösung gesperrt. (Dauert die Aufladung des Blitzgeräts länger als fünf Sekunden, muß die Batterie ausgewechselt werden.)

• Bei geblitzten Porträtaufnahmen kann es zu "roten Augen" kommen. Das Phänomen der "roten Augen" tritt immer dann auf, wenn das Blitzlicht von der Netzhaut der Augen direkt zur Kamera reflektiert wird. Bei manchen Personen ist dies deutlicher zu erkennen als bei anderen. Um das Problem der "roten Augen" zu reduzieren, schalten Sie soviel Raumbeleuchtung wie möglich ein und gehen sie möglichst nah an die Person heran, jedoch nicht so nah, daß das Blitzlicht als störend empfunden wird.

Die Blitzbereiche ändern sich je nach Filmempfindlichkeit und Objektiv. Die Tabelle zeigt die Blitzbereiche für ISO 100/21° und ISO 400/27°. Um beste Resultate zu erzielen, achten Sie darauf, daß sich das Hauptobjekt innerhalb des zutreffenden Blitzbereichs befindet. Beachten Sie auch, daß die Blitzfolgezeiten vom Batteriezustand abhängig sind.

	ISO 100/21°	ISO 400/27°
<b>28mm-Objektiv</b>	0,65-3,4m	0,65-6,8m
<b>40mm-Objektiv</b>	0,65-2,5m	0,65-5,0m



#### Blitzabschaltung

Wenn nicht geblitzt werden soll, wie zum Beispiel im Museum, bei Aufnahmen von einem Feuerwerk oder stimmungsvollen Dämmerungsaufnahmen, kann das Blitzgerät abgeschaltet werden. Um das Blitzgerät abzuschalten, drückt man einfach während der Aufnahme die Taste für Blitzabschaltung.

• Wenn Sie Aufnahmen bei schwachem Licht ohne Blitzlicht machen, ist die Verwendung eines Stativs empfehlenswert.

### 14. SCHÄRFESPEICHERUNG



Schritt 1: Das Hauptobjekt so anpeilen, daß es sich in der Autofokus-Zone befindet, dann den Auslöser leicht andrücken.

Wenn sich beim gewünschten Bildausschnitt das Hauptobjekt außerhalb der Autofokus-Zone befindet, verwendet man die Schärfespeicherung wie oben gezeigt.



Schritt 2: Den Auslöser leicht angeedrückt halten und den Bildausschnitt nach Wunsch einrichten. Dann den Auslöser für die Aufnahme ganz durchdrücken.

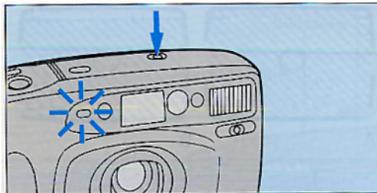
- Beim Andrücken des Auslösers speichert die Kamera gleichzeitig die Belichtungseinstellung, damit die richtige Belichtung für das Hauptobjekt gewährleistet ist.
- Die Schärfespeicherung kann jederzeit wieder gelöscht werden, indem man den Finger vom Auslöser nimmt.

#### Besondere Scharfeinstell-Situationen

Die Schärfespeicherung ist auch nützlich zur exakten Scharfeinstellung auf Autofokus-Problembjekte (siehe nachstehende Liste). In solchen Fällen stellen Sie am besten auf ein Ersatzobjekt in gleicher Entfernung scharf und speichern diese Scharfeinstellung.

- Helle Lichtquellen wie die Sonne oder Neonlicht
- Stark glänzende oder reflektierende Flächen wie Wasseroberflächen, Spiegel usw.
- Spezielle (z.B. durchscheinende) Objekte wie Flammen, Feuerwerk, Haare usw.
- Objekte hinter Glas, Fenstern usw.

### 15. SELBSTAUSLÖSER



Die Selbstauslöserfunktion kann verwendet werden, um die Auslösung zu verzögern. Die Kamera auf das Motiv richten, so daß das Hauptobjekt die Autofokus-Zone ausfüllt, dann die Selbstauslöser-Taste drücken. Dadurch wird der Selbstauslöserlauf gestartet, und 10 Sekunden später erfolgt die Aufnahme. Während des Selbstauslöserlaufs leuchtet das Selbstauslöser-Lichtsignal.

Wenn Blitzlicht erforderlich ist, wird nach Drücken der Selbstauslöser-Taste die Blitzaufladung aktiviert. Der Selbstauslöser wird nicht gestartet, wenn das Blitzgerät noch nicht aufgeladen ist. Wenn das Blitzladesignal nach dem Drücken der Selbstauslöser-Taste aufleuchtet, muß ein Moment gewartet werden bis das Blitzgerät aufgeladen ist. Danach drückt man die Selbstauslöser-Taste noch einmal.

Die Schärfespeicherung kann auch mit Selbstauslöser verwendet werden. In diesem Fall die Kamera so halten, daß das Hauptobjekt die Autofokus-Zone ausfüllt, die Selbstauslöser-Taste drücken und danach, den Bildausschnitt wieder wunschgemäß einrichten.

- Um den Selbstauslöserlauf abzubrechen, die Objektiv-Abdeckung schließen.
- Während des Selbstauslöserlaufs kann das Objektiv nicht gewechselt werden.

### 16. TIPS FÜR BESSERE BILDER

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Ganzes Bild unscharf	Kamera beim Auslösen bewegt	Kamera ruhig halten und weich auslösen
Hauptobjekt nicht scharf	Autofokus-Fenster abgedeckt Objektstand zu gering Hauptobjekt nicht innerhalb des Autofokus-Rahmens Spezielle Scharfeinstellbedingungen	Hände, Kamerariemen u.ä. fernhalten Objektstand muß mindestens 0,65m betragen Schärfespeicherung benutzen Schärfespeicherung auf Ersatzobjekt in gleichem Abstand
Bild verschleiert oder partiell unscharf	Objektiv nicht sauber	Objektiv reinigen wie unter "Pflege und Aufbewahrung" beschrieben
Bild zu dunkel oder nur Teilbild	Objektiv oder Blitzgerät verdeckt Abstand zu groß zum Blitzen	Hände, Kamerariemen u.ä. fernhalten Bei schlechtem Licht Blitzbereich nicht überschreiten
Auslösung reagiert nicht oder Selbstauslöser funktioniert nicht	Objektivabdeckung geschlossen Batterie ist leer Blitzgerät wird aufgeladen	Objektivabdeckung öffnen Batterie auswechseln Einen Moment warten bis Blitzgerät aufgeladen ist

### 17. PFLEGE UND AUFBEWAHRUNG

- Staub auf dem Objektiv mit einem Luftpinsel entfernen. Falls nötig, ein Tuch mit einem Tropfen Objektivreinigungsflüssigkeit anfeuchten und Glas vorsichtig reinigen. Glasflächen des Objektivs nicht mit den Fingern berühren.
- Verwenden Sie keinen Alkohol und keine anderen chemischen Lösungsmittel zur Reinigung des Gehäuses. Wenn nötig, kann es mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.
- Setzen Sie die Kamera keinen harten Stößen, großer Hitze und/oder Feuchtigkeit aus. Lassen Sie sie nicht im Handschuhfach eines Autos liegen oder an anderen Orten, wo sie hohen Temperaturen ausgesetzt sein könnte.
- Die Kamera ist für den Einsatz bei Temperaturen zwischen -10°C und +40°C vorgesehen. Extrem niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Funktion. Stecken Sie die Kamera bei Kälte in eine warme Innentasche. Setzen Sie die Kamera keinem

- abrupten Temperaturwechsel aus, da sich innen Kondensfeuchtigkeit bilden und die Funktion beeinträchtigen kann.
- Die Kamera sollte nicht naß werden. Kostspielige Reparaturen oder sogar Totalschaden des Geräts könnten die Folge sein.
- Das Eindringen von Sand oder ähnlichen Schmutzpartikeln kann die Ursache für kostspielige Reparaturen sein oder sogar einen Totalschaden verursachen. Seien Sie daher besonders vorsichtig, wenn Sie Ihre Kamera zu Aufnahmen mit an den Strand nehmen.
- Bewahren Sie die Kamera bei Nichtgebrauch an einem kühlen, trockenen Ort frei von Staub und Chemikalien auf. Wird die Kamera längere Zeit nicht gebraucht, sollte die Kamera in einem luftdichten Behälter zusammen mit einem feuchtigkeitsentziehenden Mittel wie Silicagel aufbewahrt werden.

- Bei Fragen zu Ihrer Kamera wenden Sie sich an Ihren Fotohändler. Für detaillierte Informationen oder spezielle Fragen steht Ihnen auch gerne die Firma Minolta zur Verfügung (Adresse siehe Rückseite dieser Anleitung).
- Versuchen Sie nicht, die Kamera selbst auseinanderzunehmen oder zu reparieren.
- Nehmen Sie vor einem eventuellen Versand der Kamera zuerst Kontakt mit dem nächsten autorisierten Minolta-Service auf.
- Die elektronischen Schaltungen dieser Kamera können sich ausschalten, obwohl gebrauchsfähige Batterien eingesetzt sind. In diesem Fall nimmt man die Batterie heraus und setzt sie erneut ein.

### 18. TECHNISCHE DATEN

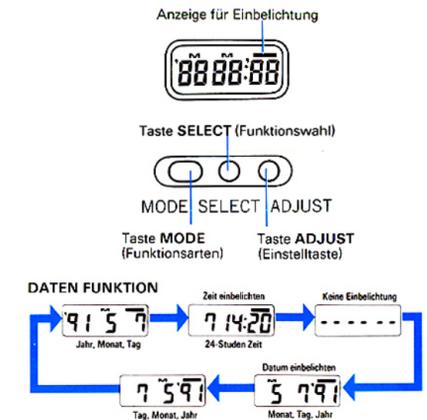
**Typ:** Kompakte Kleinbildkamera mit automatischer Scharfeinstellung und Zweifach-Objektiv  
**Objektiv:** 4/28mm und 5,6/40mm; motorischer Objektivwechsel  
**Scharfeinstell-Automatik:** Aktiver Infrarot-Autofokus mit löschbarer Schärfespeicherung. Bereich: 0,65m bis Unendlich.  
**Belichtungs-System:** Objektbetonte Belichtungsmessung; programmierte Belichtungsautomatik mit Belichtungsbereich bei ISO 100/21° von Belichtungswert 6,0-16,2 mit 28mm-Objektiv bzw. Belichtungswert 7,0-17,2 mit 40mm-Objektiv  
**Blitzsystem:** Automatische Aktivierung der Blitzaufladung; Blitzgerät wird bei Bedarf automatisch gezündet; Taste für Blitzauslösung verhindert das Zünden des Blitzgeräts; Blitzladesignal und gesperrte Auslösung während Blitzaufladung.

**Filmempfindlichkeitsbereich:** ISO 100/21° bis ISO 400/31° mit DX-codierten Negativfilmen; ISO 100/21° oder ISO 400/27° mit DX-codierten Diafilmen; Einstellung auf ISO 100/21° bei Filmen ohne DX-Codierung  
**Sucher:** Leuchtrahmensucher mit Autofokus-Zone und Markierungen für Standardaufnahmen und Nahaufnahmen; Vergrößerung paßt sich der Objektivbrennweite an  
**Filmtransport:** Einfädung, Vorlauf zum ersten Bildfeld, Rückspulung und Rückspulung automatisch  
**Selbstausröser:** Mit 10 s Auslöseverzögerung; Selbstauslöserlauf kann abgebrochen werden  
**Energiequellen:** Lithium-Batteriepack 6 Volt (2CR5)

**Batterieleistung:** 45 Filme (gemäß Minolta Prüfstandard mit 24er-Filmen und bei 50% Blitzaufnahmen)  
**Blitzfolgezeiten:** 1,5 s  
**Abmessungen:** 143 X 75 X 53mm  
 Modell Quartz-date: 143 X 75 X 53mm  
**Gewicht:** 270g (ohne Batterie);  
 Modell Quartz-date: 280g

Technische Änderungen vorbehalten

### ERGÄNZUNGEN FÜR DAS MODELL QD MIT DATENRÜCKWAND



#### Einstellen der Daten

Mit der Taste **SELECT** die verschiedenen Datenarten anwählen. Wenn das Datum angezeigt wird, beginnen nach jedem Druck auf die Taste **SELECT** nacheinander die Einstellungen für Jahr, Monat und Tag zu blinken. Wird in Zeit-Funktion die Taste **SELECT** gedrückt, beginnen nacheinander die Einstellungen für Stunde, Minute und danach der Doppelpunkt zu blinken. Wird in Zeit-Funktion die Taste **ADJUST** gedrückt, während der Doppelpunkt blinkt, können die Sekunden nach einer anderen Uhr (Rundfunkzeit etc.) synchronisiert werden.

#### Dateneinbelichtung

Taste **MODE** drücken, um die gewünschte Datenfunktion auszuwählen, dann auslösen. Nach der Aufnahme blinkt der PRINT-Indikator etwa 2 Sekunden lang im Datenfeld, um die Einbelichtung zu bestätigen.

Mit der Data-Back lassen sich das Datum (Jahr/Monat/Tag) in drei verschiedenen Abfolgen oder Zeit (Stunde/Minute) in die rechte untere Ecke des Filmbilds bei der Aufnahme einbelichten.

- Quartz-Uhr und Automatik-Kalender bis 2019
- Automatische Steuerung der Einbelichtungsintensität entsprechend der Filmempfindlichkeits-einstellung der Kamera

Bei horizontaler Kamerahaltung erfolgt die Einbelichtung im unteren rechten Teil des Bildes. (Das Bildbeispiel zeigt die ungefähre Lage und Größe der Einbelichtung.) Bei einem vertikalen Bildformat erscheint die Einbelichtung unten links im Bild.

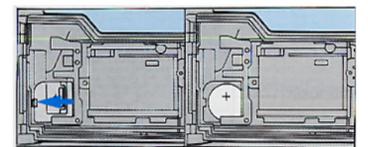


- Die einbelichteten Daten können schwer lesbar sein, wenn der Bereich, in dem die Daten erscheinen, sehr hell oder weiß ist.
- Die Lesbarkeit der einbelichteten Daten kann auch je nach Filmmaterial unterschiedlich ausfallen.

#### Stromversorgung

Eine 3 Volt Lithium-Batterie (CR2025 oder entsprechend) versorgt Uhr, Flüssigkristall-Anzeige (LCD) und Dateneinbelichter mit Strom.

**ACHTUNG:** Batterien von kleinen Kindern fernhalten.



**Auswechseln der Batterie:** Wenn die Anzeige schwächer wird oder schwer lesbar ist, muß die Batterie erneuert werden. Die Rückwand der Kamera öffnen und die Batterie auswechseln, wie gezeigt. Um den Batteriekammerdeckel zu entfernen, die Entriegelung drücken, wie gezeigt. Die verbrauchte Batterie mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen Gegenstand entfernen; dann die frische Batterie mit dem Pluspol (+) nach oben einlegen, wie an der Rückseite des Deckels gezeigt. Batteriekammerdeckel wieder einsetzen und ihn andrücken, bis er einrastet. Nach dem Einlegen einer frischen Batterie muß das Datum (Jahr/Monat/Tag) und die Zeit (Stunde/Minute) wieder eingestellt werden.

#### Pflege und Aufbewahrung

Die Data-Back ist für den Einsatz bei Temperaturen zwischen +/-0°C und +40°C vorgesehen. Bei niedrigeren oder höheren Temperaturen können die Daten im Datenfeld und die einbelichteten Daten schwer lesbar sein. Bei noch höheren Temperaturen kann das Datenfeld zeitweise ganz dunkel werden.